

Die Blockchain hat nicht an Aktualität eingebüsst

SCHWEIZ Am FuW Forum zur Distributed-Ledger-Technologie wurden Anwendungen aus diversen Branchen präsentiert.

EFLAMM MORDRELLE

Der grosse Hype um die Blockchain ist mittlerweile verflogen. Ausdrücke wie «Revolution» oder «Paradigmenwechsel» werden in Zusammenhang mit Distributed Ledger Technologien (DLT) kaum mehr erwähnt. Das heisst aber nicht, dass transparente, dezentrale Datenverarbeitung an Aktualität eingebüsst hätte. Im Gegenteil, DLT sind im Mainstream angekommen und finden in immer mehr Branchen konkrete Anwendungen.

An der bereits vierten Veranstaltung des FuW-Forums zum Thema Blockchain fanden sich am vergangenen Dienstag in Rüschlikon mehr als hundert Teilnehmer aus Wirtschaft und Wissenschaft ein, um sich über die jüngsten Entwicklungen

im Bereich der verschiedenen DLT-Anwendungen auszutauschen.

Den Auftakt machte der Wirtschaftsinformatiker Nils Urbach von der Universität Bayreuth und dem Fraunhofer Institut. Er gab eine kleine Auffrischung der theoretischen Grundlagen der Blockchain und stellte Anwendungsbeispiele aus den Bereichen Mobilität und Logistik vor.

Für die erste Paneldiskussion stellte Gabriele Giancola von Qibee ein Marketingfallbeispiel vor, Matthias Loepfe eines aus dem Gebrauchtwagenmarkt mit Cardossier und Daniel Nyfeler vom Gübelin Gem Lab eines aus dem Edelsteinhandel. Alexandre Juncker von Alpiq Digital stellte die DLT-Pläne der Stromindustrie vor. Es folgten Präsentationen zu Blockchain-Anwendungen im Bahnverkehr mit Andreas Haus von Siemens, aus der Produkt- und Cybersicherheit mit Martina Müller von 3D und René Oester (Axpo WZ-Systems).

Thomas Müller von Evan.network unterstrich die Wichtigkeit von Vertrauen in dezentralen Ökosystemen und Claudia Plattner, IT-Chefin bei DB Systel, hielt ein flammendes Plädoyer für die Einführung einer digitalen, auf DLT-Technologie basierenden europäischen Identität. Die Teilnehmenden nahmen im Laufe des Nachmittags zudem an vertiefenden Fachworkshops teil.

Die Implementierung der Blockchain-Technologie wird noch nicht grossflächig eingesetzt, bewährt sich aber immer mehr in spezifischen Anwendungen, die sich an den Bedürfnissen der Unternehmen orientieren. Die DLT-Reise geht weiter.

Blockchain in Financial Services 2020

Am 22. Oktober 2020 findet im Gottlieb Duttweiler Institut in Rüschlikon das Finanz und Wirtschaft Forum «Blockchain in Financial Services» statt. Finanzinstituten, Börsenplätzen und Versicherern ermöglicht Blockchain, Prozesse neu aufzusetzen und die Digitalisierung voranzutreiben. Sichern Sie sich jetzt Ihre Teilnahme:
www.fuw-forum.ch/blockchainfs.

FINANZ und WIRTSCHAFT FORUM



- 1 **Martina Müller**
CEO, 3D AG
- 2 **Alexandre Juncker**
DLT Lead, Alpiq Digital
- 3 **Eflamm Mordrelle**
Moderator, FuW
- 4 **Daniel Nyfeler**
Direktor, Gübelin Gem Lab
- 5 **Matthias Loepfe**
Präsident Verein cardossier
- 6 **Claudia Plattner**
CIO, DB Systel
- 7 **Nils Urbach**
Professor, Fraunhofer Institut

Anzeige



EINE NEUE EPOCHE BEGINNT.

ANLEIHEN OHNE FINANZSAURIER.

Valyo ist die Plattform für die Emission von Anlehensobligationen. Beide Seiten stehen sich in einem transparenten, effizienten und einfachen digitalen Prozess erstmals direkt gegenüber. Ganz ohne teure Vermittler und Finanzsaurier schließen Sie Ihre Transaktion flexibel, selbstständig und direkt in Echtzeit ab. **Goodbye Dino, hello Valyo.**

Adding more value. valyo.com